

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF

Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behindter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)

Band: 21 (1979)

Heft: 3: Sozialstatus in der Schweiz : zum Beispiel die Stadt Zürich

Rubrik: Leserecho

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Leser Echo

Zur krüppologie (Puls Nr. 1 + 2)

Lieber Fredy und Jannpeter,
die idee, verschiedene behinderungsarten den lesern dieser zeitschrift vorzustellen, ist nicht nur gut, es ist eine längst fällige notwendigkeit.
Umso bedauerlicher, dass dieser serie eine so völlig verfehlte überschrift aufgesetzt wurde. Wir fragen uns ernsthaft, ob dieser immer stärker grassierende jargon wirklich zu einer bewusstseinsänderung im sinne des cebeef beitragen kann. Die bedenkenlose übernahme negativ gewerteter begriffe durch die "betroffenen" bedeutet noch lange nicht, dass diese begriffe dadurch eine wertänderung erfahren. Vielmehr schrecken sie ab und zeugen – nach unserer meinung – von schlechtem geschmack.

Alex Oberholzer
Joe Manser

Ich bin ganz der meinung von Alex und Joe

Helene Bruppacher

Mütter von behinderten entlasten (Puls Nr. 2/17)

Ergänzung und berichtigung:

Für familien mit behinderten, die sich etwas freizeit verschaffen möchten.

Bezirke Winterthur und Andelfingen
Tel. (052) 38 15 64

Zürcher Oberland Tel. (01) 932 21 01

Bezirk Meilen Tel. (01) 910 12 30

Stadt Zürich Tel. (01) 724 21 49

Geplant: Entlastungsdienste Limmat-tal/Säuliamt und Bülach/Dielsdorf.

Eltern und lehrer von behinderten und weitere engagierte personen aus diesen regionen, die bei der verwirklichung dieser dienste mithelfen möchten, erfahren näheres über A. Scudeletti, PRO INFIRMIS ZÜRICH

Tel. 01 / 34 00 32



Gruppe Bern

hat sich unterdessen öfters getroffen und trifft sich wieder am:
17. 18 März im Jugendzentrum Gaskessel (der Film "Behinderte lieben" wird verschoben auf später)

Moula Egger